

Informationsblatt zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten

zwischen: E/

-Mitglied-

und der Deutschen Schießsport Union e.V. (DSU)
Stierweg 54
56575 Weißenthurm

Der Schutz der persönlichen Daten unserer Mitglieder ist uns sehr wichtig. Wir möchten daher über Art und Umfang der Erhebung, Speicherung und Verarbeitung Ihrer Daten in Übereinstimmung mit der EU-Datenschutzgrundverordnung sowie des Bundesdatenschutzgesetzes in der Gültigkeit ab 25. Mai 2018 informieren und vereinbaren mit Ihnen als Einzelmitglied folgendes:

Datenverarbeiter

Deutschen Schießsport Union e.V. (DSU)
Stierweg 54
56575 Weißenthurm
info@d-s-u.de

Vertretungsberechtigtes Präsidium:
Frank H. Neis (Präsident)
Peter Hans Durben (Vizepräsident)
Sabine Gerhards (Vizepräsidentin)
Bernhard Schneider (Vizepräsident)
Wolfgang Thielmann (Vizepräsident)

Datenschutzbeauftragter:
Torsten Allar
c/o Allar Networks & Consulting GmbH
Friedrich-Ebert-Siedlung 36
56170 Bendorf
info@allar.net

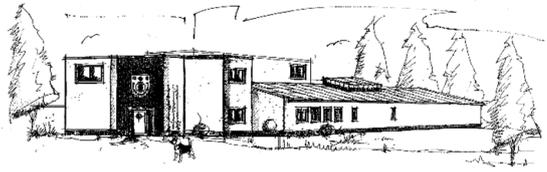
Verarbeitungsrahmen

Im Folgenden wird von Verarbeitung personenbezogener Daten gesprochen, dies beinhaltet auch das Erheben und Speichern dieser Informationen.

Verarbeitet werden die Daten unserer Einzelmitglieder im Rahmen der unmittelbaren Mitgliedschaft als Einzelmitglied in unserem Verband gemäß § 4 Satz 1 unserer Satzung. Die Daten werden zur Durchführung der Mitgliederverwaltung sowie zur Abwicklung von Wettbewerben und der Bestätigung von Bedürfnisbescheinigungen sowie zu Informationszwecken genutzt.

Die Erhebung der Daten erfolgt durch Weitergabe durch das Mitglied an die Geschäftsstelle.

Gespeichert werden Name, Anschrift und Kontaktdaten, Geburtsdatum, schießsportliche Ausbildungen, Teilnahme an Wettbewerben sowie die Beantragung und Bearbeitung von Bestätigungen über das Bedürfnis zum Waffenerwerb.



Weitergabe und Auslandsbezug

Personenbezogene Daten werden mit Ausnahme der Veröffentlichung von Wettbewerbsergebnissen sowie der Weitergabe an Behörden im Rahmen einer gesetzlichen Pflicht an Niemanden sonst weitergegeben. In diesem Zusammenhang erfolgt eine Weitergabe der personenbezogenen Daten gegebenenfalls an die Waffenbehörden in Übereinstimmung mit dem WaffG sowie der AWaffV. Eine Übermittlung in Drittländer erfolgt darüber hinaus nicht und ist auch nicht vorgesehen.

Rechtsgrundlage

Die Datenverarbeitung und die Weitergabe erfolgt auf der Basis des Art. 6 lit. b), lit. e) sowie lit. f) der Datenschutzgrundverordnung.

Betroffenenrechte

Betroffene haben jederzeit das Recht auf Auskunft der über sie gespeicherten personenbezogenen Daten sowie das Recht der Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung. Hierzu kann im Zweifel der Datenschutzbeauftragte der Deutschen Schießsport Union e.V. angerufen werden.

Ferner besteht für Betroffene jederzeit das Recht einer Beschwerde bei der für sie oder für die Deutsche Schießsport Union zuständigen Aufsichtsbehörde.